

## Parlamentarischer Vorstoss

2017/386

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** Motion von Regula Meschberger: Änderung des Raumplanungs- und Baugesetzes (SGS400) betreffend Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus

**Autor/in:** [Regula Meschberger](#)

**Mitunterzeichnet von:** Abt, Bammatter, Brunner, Bühler, Kaufmann Urs, Kirchmayr Jan, Koller, Locher, Maag, Mikeler, Rüegg, Schweizer Kathrin, Schweizer Hannes, Stoll, Strüby, Würth, Zemp

**Eingereicht am:** 19. Oktober 2017

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

In vielen Gemeinden sind aktuell Quartierplanverfahren am Laufen. Es geht darum, zusätzlichen Wohnraum in verdichteter Bauweise zu schaffen.

Ziel muss in allen Gemeinden sein, ein breites Wohnangebot für alle Bevölkerungsschichten zu haben. Es braucht nicht nur Wohnungen für Gutverdienende, sondern auch für solche, die sich nicht jeden Luxus leisten können. Dazu braucht es unbedingt eine Zunahme von gemeinnützigem Wohnungsbau. Diese Wohnungen sollen nicht nur für weniger Verdienende erschwinglich sein, sie sollen auch stabile Mietzinsen garantieren.

Für die Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus braucht es eine **Änderung des Raumplanungs- und Baugesetzes, §38.**

**Im Absatz 1 muss es neu heissen:**

**Der Quartierplan beinhaltet insbesondere** (nicht wie bisher: „Der Quartierplan soll insbesondere enthalten“).

Bei der anschliessenden Aufzählung braucht es einen weiteren Punkt als

**lit.e:**

**Massnahmen zugunsten des gemeinnützigen Wohnungsbaus**

**Ich beantrage dem Regierungsrat, die entsprechende Gesetzesrevision unverzüglich in die Wege zu leiten.**